

## dennoch die SPÖ

## „Rot“

folg. Wir müssen weiter wachsen und an allen Standorten Sprachrohre haben.“

Auch die Fraktion Christlicher Gewerkschafter (Plus 1,42%) sieht sich als Sieger. „Schade, dass wir um drei Stimmen ein zweites Mandat verfehlt haben“, so ÖVP-Stadtparteiobmann Peter Csar. M. Zeko



**GMUNDEN** Sechs Millionen Euro ließ sich die Firma Stern & Haffner ihre jüngste Errungenschaft kosten, um auch einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Dank Diesel- und Elektroantrieb ist die Hybrid-Lok „Traxx AC3 F140 LM“ die emissionsärmste Zugmaschine Europas. Gestern wurde das PS-Monster feierlich auf den Namen „Barbara“ getauft und auch Probe gefahren. Künftig wird die Lokomotive auf der Salzkammergutbahn und auf dem Steinbruchgelände in Ebensee unterwegs sein.

## Disco als Unruheherd:

## Stadtvize für Waffenverbot

**WELS STADT** Wie berichtet, stellte die Polizei bei einer Schwerpunktkontrolle vor der Disco „Feeling“ Drogen und Waffen sicher. Der Forderung der Polizei nach einer Waffenverbotszone schließt sich FP-Stadtvize Kroiß an.

„Offensichtlich lernen weder die Gäste noch die Betreiber etwas dazu. In der derzeitigen Form stellt die Disco eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit dar“, unterstützt der Welser Vizebürgermeister und Sicherheitsreferent Gerhard Kroiß (FPÖ) die Forderung der Welser Stadtpolizei nach einer Waffenverbotszone rund um den Tanzschuppen. Darüber hinaus hofft Kroiß, dass die von der Stadt verordnete Vorverlegung der Disco-Sperrstunde von 5.30 Uhr auf 2 Uhr möglichst bald rechtswirksam wird. Da die Betreiber gegen den verordneten Bescheid Einspruch eingelegt hatten, liegt die Entscheidung beim Landesverwaltungsgericht.

## Gemeinde kauft um 440.000 Euro Grundstück

## Parkplatzplan in Hallstatt lässt Wogen hochgehen

**GMUNDEN** Der Kauf eines Grünlands um 440.000 € neben der Naturkarstquelle „Kessel“ zwischen Hallstatt und Obertraun sorgt im Salzkammergut für Wirbel. Die Bürgerinitiative Hallstatt befürchtet eine Umwidmung in Parkplätze und noch mehr Touristen.

„Alle positiven Erwartungen wurden jetzt mit einem Schlag zerstört“, ist Friedrich Idam von der Bürgerliste Hallstatt richtig sauer auf SPÖ-Bürgermeister Alexander Scheutz.

Trotz heftiger Kritik der Bürgerliste hat die Gemeinde um 440.000 € ein Grundstück an der Ortsgrenze zu Obertraun gekauft. Laut dem Ortschef wird dort mit-

telfristig ein Parkplatz errichtet werden.

Idam tobt: „Seit über einem Jahr wird an einem neuen Verkehrskonzept, mit aktiver Einbeziehung der Bevölkerung, gearbeitet. Von Anfang an sprachen sich alle gegen zusätzliche Parkplätze aus!“ Statt Qualitäts- und Kulturtourismus seien Scheutz Einnahmen aus Parkgebühren wichtiger.

## ANZEIGE



16.-18. MAI 2019

**SÜDBÖHMEN**  
ZU GAST IN DER LINZER CITY!

**LINZER CITY**  
DAS KANN NUR DIE  
LINZER.INNEN.STADT.

Bezirk Südböhmen

Czech Republic  
Land of Stories



Botschaft der Tschechischen Republik  
in Österreich

CzechTrade  
ÖSTERREICH

Rudweiser  
Brauerei

Kronen  
Zeitung

LINZ  
TOURISMUS

LINZ  
verändert

LINZ AG